



Antragsformular: Projektförderung KUNST.POTENZIAL

Bitte vollständig ausfüllen und unterschreiben!

Vorhaben/Professionalisierungsmaßnahme:

Gesamtausgaben:

Antragssumme:

Wo und wann soll das Vorhaben/die Professionalisierungsmaßnahme stattfinden:

Bitte beachten Sie, dass der Beginn der Maßnahme nicht vor dem Datum des Zuwendungsbescheids liegen darf.

Persönlich Daten des*der Antragsteller*in

Der Arbeits- und Lebensmittelpunkt befindet sich in Dortmund: Ja

Ich befinde mich noch im Studium

Name der Institution:

Studienfach:

Ich bin Einzelkünstler*in

Seit wann:

In welcher Sparte tätig:

Ich bin in einem Verein tätig

Name des Vereins:

Funktion im Verein:

Vorname, Name:

(Antragsteller*in)

Anschrift:

Telefon:

Homepage/Link zur Satzung:

E-Mail:

Beschreibung des Vorhabens, Motivationsschreiben mit Begründung inwiefern das Vorhaben zur Professionalisierung des eigenen Profils/der künstlerischen und kulturellen Arbeit beiträgt oder im Zusammenhang mit einem künftigen Projektvorhaben steht:

Angaben zu weiteren Teilnehmer*innen und deren Funktion (bei Vereinen):

Erforderliche Anlagen:

- Ausgaben- und Finanzierungsplan (Vorlage Kulturbüro):
 - Angaben zu Reise- und Übernachtungskosten* sowie Verpflegungspauschalen und weiterer Ausgaben wie Teilnahmegebühren etc.
**Sofern Verpflegungspauschalen beantragt werden, ist das Hotel ohne Frühstück zu buchen bzw. muss dann selbst übernommen werden.*
- Anlage 1:
 - Angaben zur Ausbildung und kulturellen/künstlerischen Berufsausübung (Ausstellungen, Werkschauen und/oder Residenzen, Stipendien oder ein aussagekräftiges Portfolio weisen den bisherigen künstlerischen Werdegang nach).
 - Bei antragstellenden Vereinen: Inhaltliche Darstellung unter Berücksichtigung erkennbarer professionell künstlerischer/kultureller Schwerpunkte des eingetragenen Vereins, Nachweis der Vereins- bzw. Vorstandsmitgliedschaft.

Einwilligungserklärung gemäß Artikel 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie der Verarbeitung der folgenden, personenbezogenen Daten ein: Namen, Anschriften, Kontaktdaten. Die Speicherung der digital und/oder analog vorliegenden Daten erfolgt für mindestens fünf Jahre. Je nach Fördersparte bzw. Art der Förderung werden diese nicht nur dem Kulturbüro der Stadt Dortmund zugänglich gemacht, sondern können ebenso einem Fachbeirat und dem Rat der Stadt Dortmund zur Verfügung gestellt werden. Die bewilligten Förderungen werden in Kurzform jährlich auf der Website des Kulturbüros veröffentlicht.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift Antragssteller*in
bzw. vertretungsberechtigte Person laut
Vereinsregisterauszug